

Hausarbeit/Abschlussarbeit: Fragestellung, Inhalte, Argumentation und Gliederung

Was ist eine wissenschaftliche Hausarbeit?

Eine Abschluss- oder Hausarbeit ist eine **eigenständige** Auseinandersetzung mit einer (üblicherweise selbst gefundenen) **wissenschaftlichen Fragestellung**.

Thema finden

- Referatsthema als möglicher Ausgangspunkt: Gibt es dort einen interessanten Ansatzpunkt, eine ungeklärte Frage, die Möglichkeit, die Theorie auf einen Fall anzuwenden oder eine interessante These zu überprüfen?
- Wichtig: Das Thema sollte einen wirklich interessieren!
- Ausgangspunkt: entweder ein empirisches Phänomen (bietet sich meist an) oder ein Aspekt einer Theorie oder Typologie
- „Themenheft“ führen: immer mitnehmen und Ideen reinschreiben, aus denen später Hausarbeiten werden könnten
- Literaturliste zum eigenen Referat durchgucken, nach dem Schneeballprinzip weitere (neue) interessante Artikel suchen, ggf. Dozenten nach Literatur fragen
- Aktuelle Aufsätze lesen (also politikwissenschaftliche Zeitschriften), auch Literaturbesprechungen. Oft finden sich dort Anregungen, „womit sich mal jemand befassen sollte“
- Inhaltsverzeichnisse von Zeitschriften anschauen. Gerade in der vergleichenden Politikwissenschaft kann man oft Ansätze auf andere Länder übertragen. Auch möglich: in Zeitschriften nach Fallstudien suchen, um sich an deren Struktur zu orientieren

Fragestellung

- Hausarbeiten brauchen nicht nur ein Thema, sondern auch eine Fragestellung!
- Thema eingrenzen, Frage formulieren
- Geeignet sind „Wie-Fragen“ (*Wie funktioniert xy? Wie ist ein Befund zu klassifizieren oder zu beurteilen?*) und „Warum-Fragen“ (*Warum ist etwas so?*), wobei erstere im Rahmen einer Hausarbeit leichter bearbeitbar sind
- Die Frage muss auch am Ende beantwortet werden!
- Wichtig: Den Aufbau des Textes an der Fragestellung ausrichten – keine Abschnitte, die nichts zur Beantwortung der Frage beitragen

Was macht eine gute Fragestellung aus?

- Relevanz des Phänomens in der realen Welt (bloß, weil sich bisher niemand mit dem Thema beschäftigt hat, muss es noch lange nicht interessant sein)
- Wissenschaftliche Relevanz des Phänomens; potentieller Theoriebezug
- Es handelt sich tatsächlich um eine wissenschaftliche Frage
- Bearbeitbarkeit: Frage ist klar gestellt und kann klar beantwortet werden, auch das Material ist verfügbar (z.B. nicht auf Interviews angewiesen, Literaturrecherche nicht allzu aufwändig)

Aufbau

Einleitung (thematische Einführung und Überblick)

- Kurze (!) Hinleitung zum Thema
- Fragestellung, ggf. Ausführung/ Erläuterung der Frage
- Relevanz des Themas erklären (sowohl für reale Welt als auch für Politikwissenschaft)
- Theoretischen Kontext, der in der Arbeit benutzt wird, nennen
- Bei längeren Arbeiten / Abschlussarbeiten: Forschungsstand darstellen
- Vorgehensweise nennen/ Aufbau der Arbeit erläutern
- (ggf. Ergebnisse der Arbeit nennen)
- Sollte **10%** der Arbeit ausmachen

Hauptteil

- **Ziel: Untersuchung und Beantwortung der in der Einleitung aufgestellten Frage** (alle anderen Informationen zum Thema, die nicht zur Beantwortung der Frage dienen, gehören nicht in den Hauptteil!)
- In dem ersten Kapitel des Hauptteils sollte die **theoretische und methodische Konzeption** der Hausarbeit erfolgen (Vorstellung der verwendeten Theorie und/oder Modelle, Klassifikation, Erstellung von Thesen/Hypothesen, ggf. Operationalisierung; Fallauswahl)
- Die folgenden Kapitel des Hauptteils widmen sich der **empirischen Untersuchung**, in der die Bearbeitung der Fragestellung anhand der konzeptionellen Überlegungen erfolgt.
- **Faustregel zur Gliederung:** keine allzu ausdifferenzierte Gliederung (höchstens bis zu drei Gliederungsebenen), maximal zwei Untergliederungspunkte pro Seite. Keine „einzelnen“ Gliederungspunkte (wo es 4.1 gibt, muss es auch 4.2 geben)
- Sollte ca. **70-80%** der Arbeit ausmachen

Schluss

- **Zusammenfassung der Ergebnisse** (anhand der Arbeitsschritte)
- **Beantwortung der zentralen Fragestellung:** Frage-Antwort-Bezug zwischen Einleitung und Schluss
- Forschungsausblick
- Weitere mögliche Punkte: Interpretation der Ergebnisse, Bewertung der Ergebnisse, bei geeigneten Themen begründete (!!!) eigene Meinung, Ausblick auf empirische Entwicklungen
- auf gar keinen Fall noch neue Themen/ Quellen/ Material
- Sollte **10-20%** der Arbeit ausmachen

Beachten Sie bei der Textproduktion, dass auch die Absätze sinnvoll gestaltet sind (ca. 2-4 Absätze pro Seite) und jeweils einen inhaltlichen Zusammenhang haben. Dies gilt innerhalb des Absatzes und in Bezug zum Textkontext.